

3813/J XXI.GP

Eingelangt am: 26.04.2002

ANFRAGE

der Abgeordneten Lapp
und Genossen
an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit
betreffend **Restaurierung und Revitalisierung des Schlosses Neugebäude in Wien-Simmering**

Das Schloss Neugebäude in Wien-Simmering als das älteste und größte Renaissance-Schloss nördlich der Alpen ist ein wichtiger Teil des kulturellen Erbes Österreichs. Umso dramatischer ist es, dass dieses historische Gebäude kurz vor dem baulichen Verfall steht. Deshalb ist höchste Eile geboten, die Bausubstanz des Schlosses zu retten. Die Stadt Wien hat bereits eine beachtliche Summe für die ersten Renovierungsarbeiten ausgegeben.

Die Restaurierung, Erhaltung, Öffnung und Belebung von wertvollen historischen Bauwerken unter Bedachtnahme auf deren historische Bedeutung und entsprechend der überlieferten Konzeption zählen zu den kulturellen Aufgaben des Staates und darf und kann nicht allein der Stadt Wien überlassen werden.

Da das Schloss Neugebäude ebenso dringender Hilfe von Seiten des Bundes bedarf, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit nachstehende

Anfrage:

1. Sind Sie der Meinung, dass die Restaurierung, Erhaltung, Öffnung und Belebung von wertvollen historischen Bauwerken unter Bedachtnahme auf deren historische Bedeutung und entsprechend der überlieferten Konzeption zu den kulturellen Aufgaben des Staates zählen und nicht allein der privaten Initiative überlassen werden kann?
2. Wenn ja, handelt es sich beim Schloss Neugebäude für Sie um ein solches wertvolles historisches Bauwerk und um ein "klassisches Projekt des Kulturtourismus, das große Hoffnungen weckt"? Wenn nein, warum nicht?
3. Wenn ja, sind Sie dann dafür, dass der Bund dem Land Wien bei der Restaurierung und Revitalisierung des Schlosses Neugebäude hilft? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?

4. Setzte bzw. setzt Dir Ministerium Aktivitäten und Maßnahmen zur Unterstützung der Restaurierung und Revitalisierung des Schlosses Neugebäude? Wenn ja, wann? Wenn nein, warum nicht?
5. Haben Sie die Absicht bzw. sehen Sie die Möglichkeit in Zusammenarbeit mit dem Land Wien eine Gesellschaft zur Restaurierung und Revitalisierung des Schlosses

Neugebäude zu errichten? Wenn ja, welche Aktivitäten werden Sie diesbezüglich setzen? Wenn nein, warum nicht?

6. Sind aus der Hochbauoffensive für historische Bauten für das Schloss Neugebäude finanzielle Mittel vorgesehen? Wenn ja, wieviele? Wenn nein, warum nicht?
7. Haben Sie alle Möglichkeiten der Unterstützung der Restaurierung und Revitalisierung des Schlosses Neugebäude aus EU-Mitteln ausgeschöpft? Wenn ja, welche? Wenn nein, warum nicht?
8. Handelt es sich Ihrer Meinung nach beim Schloss Neugebäude um ein klassisches Projekt des Kulturtourismus, das große Hoffnungen weckt?
9. Haben Sie bereits Kontakt aufgenommen und Gespräche geführt mit der Stadt Wien bzw. dem Wiener Gemeindebezirk Simmering bezüglich Unterstützung von seifen des Bundes für die Restaurierung und Revitalisierung des Schlosses Neugebäude? Wenn ja, wann und mit welchen Ergebnissen? Wenn nein, warum nicht?